

- 11. Sonntag im Jahreskreis (B) الاحد الحادي عشر من الدورة السنوية

17. Juni

Evangelium Mk 4, 26-34

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Markus.

In jener Zeit sprach Jesus zu der Menge:

26 Er sagte: Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät;

27 dann schläft er und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst und der Mann weiß nicht, wie.

28 Die Erde bringt von selbst ihre Frucht, zuerst den Halm, dann die Ähre, dann das volle Korn in der Ähre.

29 Sobald aber die Frucht reif ist, legt er die Sichel an; denn die Zeit der Ernte ist da.

Das Gleichnis vom Senfkorn

30 Er sagte: Womit sollen wir das Reich Gottes vergleichen, mit welchem Gleichnis sollen wir es beschreiben?

31 Es gleicht einem Senfkorn. Dieses ist das kleinste von allen Samenkörnern, die man in die Erde sät.

32 Ist es aber gesät, dann geht es auf und wird größer als alle anderen Gewächse und treibt große Zweige, sodass in seinem Schatten die Vögel des Himmels nisten können.

33 Durch viele solche Gleichnisse verkündete er ihnen das Wort, so wie sie es aufnehmen konnten.

34 Er redete nur in Gleichnissen zu ihnen; seinen Jüngern aber erklärte er alles, wenn er mit ihnen allein war.

انجيل القديس مرقس 4، 26-34

مر-4-26: وَقَالَ أَيضًا: "مَثَلِ مَلَكُوتِ اللَّهِ كَمَثَلِ إِنْسَانٍ أَلْقَى الزَّرْعَ فِي الْأَرْضِ.

مر-4-27: فَسَوَاءٌ أُنَامَ أَمْ اسْتَيْقَظَ، فِي اللَّيْلِ وَفِي النَّهَارِ، فَالزَّرْعُ يَنْبُتُ وَيَنْمُو، وَلَا يَدْرِي كَيْفَ.

مر-4-28: فَالْأَرْضُ مِنْ ذَاتِهَا تُثْمِرُ: تُخْرِجُ السَّاقَ أَوَّلًا، ثُمَّ السَّنْبُلَةَ، ثُمَّ الْحِنْطَةَ مِلءَ السَّنْبُلَةَ.

مر-4-29: فَإِذَا أُدْرِكَ الثَّمَرُ أُعْمَلُ فِيهِ الْمَنْجَلُ، فِي الْحَالِ، لِأَنَّهُ قَدْ أَحْصَدَ."

مر-4-30: وَقَالَ أَيضًا: "بِمَ نُشَبِّهُ مَلَكُوتَ اللَّهِ؟ وَبِأَيِّ مَثَلٍ مُثِّلُهُ؟

مر-4-31: إِنَّهُ مِثْلُ حَبَّةِ الْخَرْدَلِ، الَّتِي تَكُونُ، عِنْدَمَا تُزْرَعُ فِي الْأَرْضِ، أَصْغَرَ جَمِيعِ الْبُزُورِ الَّتِي عَلَى الْأَرْضِ.

مر-4-32: فَإِذَا زُرِعَتْ طَلَعَتْ، وَصَارَتْ أَكْبَرَ مِنْ جَمِيعِ الْبُقُولِ؛ ثُمَّ تُفْرَعُ أَغْصَانًا كَبِيرَةً، حَتَّى إِنَّ طُيُورَ السَّمَاءِ تَقْدِرُ أَنْ تَأْوِيَ إِلَى ظِلِّهَا."

مر-4-33: وَبِكَثِيرٍ مِنْ مِثْلِ هَذِهِ الْأَمْثَالِ كَانَ يُلْقِي عَلَيْهِمُ الْكَلِمَةَ، عَلَى قَدْرِ مَا كَانَ فِي وَسْعِهِمْ أَنْ يَفْقَهُوا.

مر-4-34: وَلَمْ يَكُنْ يُكَلِّمُهُمْ بِغَيْرِ مَثَلٍ؛ إِلَّا أَنَّهُ، فِي الْخَلْوَةِ، كَانَ يُفَسِّرُ لَتَلَامِيذِهِ الْأَخْصَاءَ كُلَّ شَيْءٍ.